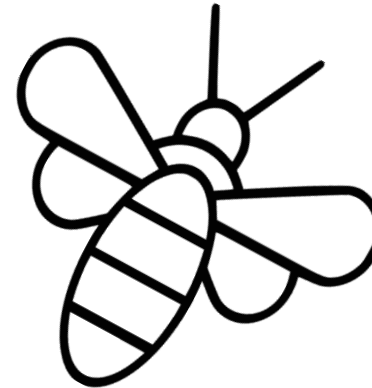


# Saarländische Akademie für Artenkenntnis (SAKA)

## Kurshandbuch

### Grundkurs Wildbienen



# Saarländische Akademie für Artenkenntnis (SAKA)

## Grundkurs Wildbienen – Überblick

<b>Artengruppe</b>	Wildbienen
<b>Kursform</b>	Präsenzseminar, Exkursion
<b>Zeitbedarf</b>	14 h (+ 4 h)

### Du lernst zum Beispiel...

- ... Wildbienen in ihrem Lebensraum zu erkennen und zu bestimmen
- ... Wildbienen unter dem Binokular anhand artspezifischer Merkmale zu bestimmen
- ... die Nutzung von Bestimmungsschlüsseln und anderen Methoden

### Kerninhalte

- Unterscheidung von Wildbienen und Honigbienen
- Lebensweise der Wildbienen
- Unterschied zwischen Wespen und Wildbienen
- Wildbienen und ihren Lebensraum entdecken und erkennen
- Gattungen benennen und unterscheiden
- Ökologie der Wildbienen und ihrer Nahrungspflanzen
- Sammeln, Präparieren und Bestimmen der Wildbienen mittels Stereomikroskopie
- Wildbienen anhand von Blütenbesuch und Foto-, Videomaterial bestimmen

### Teilnahmevoraussetzung

- Interesse an Natur, insbesondere an Wildbienen und Botanik

### Qualifikation

- Möglichkeit für Teilnahme am Vertiefungskurs und an freiwilligen Exkursionen
- Möglichkeit der Aufnahme in unsere Signal Gruppe zum weiteren Austausch

### Kursaufbau & Zeitbedarf

- Seminar: Einführung in die Welt der Wildbienen (ca. 4 h)
- Seminar & Exkursion: 2 Exkursionen (2 Tage, ca. 10 h)
- Optionale Exkursion (1 Tag, ca. 4 h)

### Materialien

#### *Vorhanden*

- Stereomikroskop
- Präparationsmaterial
- Bestimmungsliteratur

#### *Mitzubringen*

- Botanikerlupe (wird bei Bedarf gestellt)
- Kamera wenn vorhanden (Handy genügt auch zur Aufnahme von Fotos und Videos)

### Gruppengröße

- 8 bis 12 Teilnehmende

## Im Detail...

Themenbereich	Inhalt	Lernziele & Kenntnisse
<b>I</b> <b>Wer summt hier?</b> Einführung in das Leben der Wildbienen	Lebensräume von Wildbienen Wichtige Nahrungspflanzen Baumaterial, Quartier, Nahrung	Acker, Wiese, Fels, Waldrand und Aue Ubiquisten oder Spezialisten Was vorhanden sein muss
<b>II</b> <b>Systematik</b>	Einordnung der Wildbienen  Hymenoptera: Hautflügler	Teilordnung: Stechimmen (Aculeata) Überfamilie: Bienen (Apoidea) Unterschiede zwischen Bienen und Wespen
<b>III</b> <b>Merkmale der Wildbienen</b>	Körperform und Merkmale  Familien und Gattungen	Aufbau des Bienenkörpers, Flügeläderung, Beschreibung eines Bienenkörpers mithilfe von Fachbegriffen  Unterscheidung von Wildbienenfamilien und Gattungen anhand der Lebensweise und der Körpermerkmale
<b>IV</b> <b>Wildbienen bestimmen</b>	Präparate  Bestimmung nach Fundort und Nahrung	Sammeln, Präparieren, Beschriftung, Dokumentation, Aufbewahrung  Alternative Methoden zur Bestimmung
<b>V</b> <b>Steckbriefe häufiger Arten</b>	Übung: Bestimmung von Wildbienen mit Fotos und Literatur	In der Theorie: Einige Arten können bereits über hochauflösende Fotos bestimmt werden

Themenbereich	Inhalt	Lernziele & Kenntnisse	Exkursion & Praktische Übungen
<b>VI</b> <b>Die Lebensräume der Wildbienen</b>	Quartier, Nistmaterial und Nahrung	Wildbienen im Gelände entdecken	
<b>VII</b> <b>Wildbienen im Gelände bestimmen</b>	Grundlagen der Bestimmung im Gelände	Ansprechen der Körpermerkmale und der Ökologie verschiedener Arten im Gelände	
<b>VIII</b> <b>Wildbienen sammeln</b>	Grundlagen des Sammelns von Wildbienen im Gelände	Fangen, Transport und Präparation, Bestimmen anhand charakteristischer Merkmale mithilfe von Tabellen, Abbildungen oder Bestimmungsschlüsseln	
<b>IX</b> <b>Wie filme ich Wildbienen?</b>	Gute Fotos und Videos und wie sie zur Bestimmung beitragen	Und nun die Praxis: Worauf kommt es beim fotografieren und filmen wirklich an?	
<b>X</b> <b>Dokumentation</b>	Bestimmung von Präparaten und Video-/ Fotomaterial	Jetzt wird's intensiv, Bestimmung: dichotome Bestimmungsschlüssel mit Belegexemplar, Anleitung zur Bestimmung mit Fotos und Videos via Blütenbesuch, Datum und Fundort	

## Impressum

Herausgeber:

DELATTINIA - Naturforschende Gesellschaft des Saarlandes –  
Saarländische Akademie für Artenkenntnis  
Am Bergwerk Reden 10-11  
66578 Schiffweiler — Landsweiler-Reden

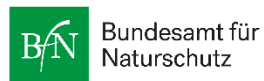
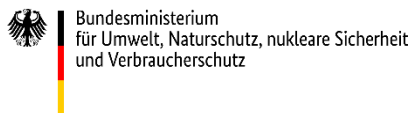
Text/Redaktion: C. Hartl, N. Griesang, Th. Schneider

Gestaltung: C. Hartl, Th. Schneider

Stand: 08.2024

Das Projekt FörTax Förderung von taxonomischem Wissen als Grundlage für den Naturschutz wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.  
Diese Broschüre gibt die Auffassung und Meinung des Zuwendungsempfängers des Bundesprogramms Biologische Vielfalt wieder und muss nicht mit der Auffassung des Zuwendungsgebers übereinstimmen.

Gefördert durch:



Ein Projekt von



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages